



Evangelische Landeskirche
des Kantons Thurgau

- Pfarrämter
- Diakone und Diakoninnen
Sozialdiakonische Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
- Kirchenvorsteherschaften
- Kirchenpflegschaften
- Sekretariate

Frauenfeld, 9. Dezember 2025

Kreisschreiben

Nummer 626

Kollektenanordnungen 2026

Passionszeit März bis zum Eidgenössischen Dank-, Buss- und Betttag vom 20. September 2026

Nachgenannte Zweckbestimmungen von Gottesdienstkollekten werden angeordnet und deren Ergebnis im Jahresbericht der Landeskirche veröffentlicht:

1. An einem **Sonntag in der Passionszeit/Fastenzeit** sollen mit dem Ertrag einer Gottesdienstkollekte die bedrängten und verfolgten Christen in einem bestimmten Land unterstützt werden. Open Doors unterstützt verfolgte Christen und Christinnen in der Sub Sahara-Afrika.
Land und Projekt werden vom Kirchenrat im Zusammenhang mit der Liturgie und den Informationsunterlagen bestimmt, die die Kommission Solidarität mit bedrängten und verfolgten Christen der Landeskirche den Kirchgemeinden jeweils zum Sonntag Reminiscere (1. März 2026) für die Gestaltung eines Gottesdienstes in der Passions-/Fastenzeit zur Verfügung stellt. Weitere Informationen im Anhang.

Der Kirchenrat bittet Sie, den Ertrag der Kollekte möglichst rasch nach Eingang auf das Gabenkonto der Evang. Landeskirche des Kantons Thurgau, Bankplatz 5, Frauenfeld IBAN CH39 0078 4012 7011 4200 7 zu überweisen. Bitte notieren Sie die Zweckbestimmung «Passionskollekte Open Doors».

2. Am **Muttertag vom 10. Mai 2026** soll die Gottesdienstkollekte der Stiftung Kanzler und dem Verband für Kind und Kirche zugutekommen. Weitere Informationen im Anhang.
Der Kirchenrat bittet Sie, den Ertrag der Kollekte möglichst rasch nach Eingang auf das Gabenkonto der Evang. Landeskirche des Kantons Thurgau, Bankplatz 5, Frauenfeld, IBAN CH39 0078 4012 7011 4200 7 zu überweisen.

Bitte notieren Sie die Zweckbestimmung «Muttertagskollekte» und welche der beiden Institutionen Sie berücksichtigen möchten. Ohne Angaben kommen den beiden Projekten je die Hälfte zugute. Bitte trotzdem Vermerk «Muttertagskollekte» aufführen.



3. Die **Pfingstkollekte vom 24. Mai 2026** wird durch den Verein Protestantische Solidarität Thurgau bestimmt. Er unterstützt mit der Pfingstkollekte die Teen Ranch Lepsa – Jugend- und Kinderlager in Rumänien sowie Schule der Armenisch-Evangelischen Gemeinde in Syrien. Weitere Informationen im Anhang.

Die Kollekten sind auf das Konto Verein Protestantischen Solidarität Thurgau, Bannhal- denstrasse 8, 8500 Frauenfeld, IBAN CH73 0900 0000 8500 2428 5 zu überweisen. Bitte Zweckbestimmung «Pfingstkollekte Teen Ranch Lepsa oder Schule der Armenisch-Evan- gelischen Gemeinde in Syrien» angeben.

Ohne Angaben der Institution, kommen den beiden Projekten je die Hälfte zugute.

4. Im Rahmen des **Flüchtlingssonntags vom 21. Juni 2026** ist der Ertrag für Nothilfe im Gazastreifen bestimmt. Diese Leistung unserer Kirchgemeinden gilt als Beitrag unserer Landeskirche an die dringend notwendige Flüchtlingshilfe. Das HEKS bedient die Pfar- rämter jedes Jahr direkt mit Informationen zum Flüchtlingssonntag. Kollektenansagen fin- den sich unter: www.heks.ch. Gazastreifen – weitere Informationen im Anhang.

Bitte den Betrag auf das Spendenkonto HEKS Zürich, Seminarstrasse 28, 8042 Zürich, IBAN CH37 0900 0000 8000 1115 1 mit dem Vermerk «225253 Nothilfe Naher Osten»

5. Die Kollekte am **Eidgenössischen Dank-, Buss- und Bettag vom 20. September 2026** ist **für ein Projekt der Partnerkirche in Sabah/Malaysia** bestimmt. Weitere Informatio- nen folgen im Juni 2026.
6. Die Kollekte für den **Reformationssonntag vom 1. November 2026** wird für einen Zweck bestimmt, der Ihnen im Juni 2026 mitgeteilt wird
7. Die **Adventskollekte 2026** einem Sonntag im Advent (06./13./20. Dezember) wird für ei- nen Zweck bestimmt, der Ihnen im Juni 2026 mitgeteilt wird
8. Die **Weihnachtskollekte 24./25. Dezember 2026** wird für einen Zweck bestimmt, der Ihnen im Juni 2026 mitgeteilt wird

EVANGELISCHER KIRCHENRAT
DES KANTONS THURGAU

Präsidium
Christina Aus der Au

Aktuariat
Monika Wiegisser

Bitte Anhang beachten.



Anhang: Informationen zu den Kollektenanordnungen 2026

Passionszeit / Fastenzeit

Kollekte für Open Doors - verfolgte Christen und Christinnen in Subsahara Afrika.

Millionen von Christen in Subsahara-Afrika sind gewaltsamer Verfolgung ausgesetzt. Über 90% der Christen, die im letzten Jahr wegen ihres Glaubens getötet wurden, stammen aus dieser Region. 15 Länder verzeichnen ein extremes Mass an Gewalt. Diese geht hauptsächlich von islamischen Extremisten aus, die von der Instabilität profitieren.

Vertreibungskrise: Mehrere hunderttausend Christen sind von Verfolgung betroffen. Insgesamt wurden 16 Millionen Christen aufgrund von Gewalt vertrieben. Viele von ihnen leben in Lagern für Binnenvertriebene, nachdem sie ihr Land und ihre Lebensgrundlage verloren haben. Die Not ist in Nigeria, der Demokratischen Republik Kongo oder Burkina Faso besonders gross. Open Doors begleitet traumatisierte Christinnen und Christen und ermöglicht die Ausbildung von Spezialisten innerhalb der Kirche für diesen Dienst. Sie unterstützen die Menschen mit Nahrungsmitteln, Medikamenten und Unterkünften. Open doors arbeitet in Afrika in Nigeria, Burkina Faso, Kamerun, Kongo DRK und Mosambik.

Weitere Infos unter: [Afrika – Vereint gegen Gewalt · Weltweit verfolgten Christen dienen](#)

Muttertagskollekte vom 10. Mai 2026

Stiftung Kanzler

Die Kollekte ist bestimmt für die Stiftung Kanzler in Frauenfeld, die Menschen mit psychischen Belastungen dabei unterstützt, in ihrem Alltag wieder neue Stabilität zu finden. Die Stiftung bietet Wohnmöglichkeiten, Begleitung, Beratung und eine verlässliche Tagesstruktur – immer mit dem Ziel, den betroffenen Personen Wege zurück in ein selbstbestimmtes Leben zu eröffnen. Menschen können im Laufe ihres Lebens in Situationen kommen, in denen sie auf Unterstützung angewiesen sind. Die Stiftung Kanzler bietet einen Ort, an dem man ernst genommen wird, an dem Stabilität und Entwicklung möglich ist und an der Hoffnung wieder wachsen kann. Professionell und zugleich menschlich zugewandt schafft sie Rahmenbedingungen, die es den Bewohnerinnen und Bewohnern erlauben, neue Kräfte zu sammeln. Die Kollekte ermöglicht es, diese wichtige Arbeit weiterhin verlässlich zu leisten. Dank Ihrer Spende kann die Stiftung Kanzler die Bewohnerinnen und Bewohner bei Aktivitäten, die nicht durch den Kostenträger gedeckt sind, unterstützen. Vor allem für Freizeitaktivitäten, wie zum Beispiel eine Vereinsmitgliedschaft oder sportliche Betätigung, fehlen den Bewohnerinnen und Bewohnern meist die finanziellen Mittel. Herzlichen Dank für die Unterstützung und das Ermöglichen einer derartigen gesellschaftlichen Teilhabe.

Verband Kind und Kirche

Die Kollekte kommt dem Verband Kind und Kirche zugute. Früher war dies bekannt unter dem Namen «Sonntagschulverband». Er setzt sich mit grosser Leidenschaft für eine lebendige, kindgerechte Kirche ein. Der Verband entwickelt Materialien, begleitet Gemeinden und



Evangelische Landeskirche
des Kantons Thurgau

bietet Aus- und Weiterbildungen für Mitarbeitende an – und trägt damit wesentlich dazu bei, dass Kinder in unserer Kirche Räume der Freude, Neugier und Geborgenheit finden. Es ist beeindruckend, wie viel Freiwilligenarbeit in dieser Arbeit steckt: Menschen, die ihre Zeit, Kreativität und ihr Herz unentgeltlich einbringen, damit Kinder in der Kirche willkommen sind. Doch Engagement allein genügt nicht. Für Materialien, Ausbildungen und Projekte braucht es auch finanzielle Mittel. Die Kollekte hilft, diese wertvolle Arbeit nachhaltig zu sichern und weiterzuentwickeln. Ihre Spende unterstützt Menschen, die Kindern zuhören, sie ernst nehmen und ihnen einen festen Platz in unserer Kirche schaffen. Vielen Dank für Ihre Grosszügigkeit.

www.kindundkirche.ch/

Pfingstkollekte vom 24. Mai 2026

Teen Ranch Lepsa – Jugend- und Kinderlager in Rumänien

Die Initiative zum Kauf und Betrieb der Teenranch kam aus der Schweiz; gekauft wurde sie jedoch von einer örtlichen Kirchgemeinde. Es ist ein attraktives Lagerhaus mit zirka 80 Plätzen in einer wunderbaren Gegend der Ostkarpaten. Seit 1992 finden dort jährlich Jugendlager statt. Die Verantwortung wurde zwar kürzlich in neue Hände gegeben, aber der Verein unterstützt aus der Schweiz weiterhin Angebote für benachteiligte Kinder. Der Jugendbeauftragte der Thurgauer Landeskirche, Thomas Alder, gibt gerne weitere Auskünfte: thomas.alder@evang-tg.ch.

www.teenranch.ch.

Schule der Armenisch-Evangelischen Gemeinde in Syrien

Die armenisch-evangelische Bethel-Schule in Aleppo wurde 1923 gegründet. Sie umfasst Altersstufen vom Kindergarten bis zum Abitur. Das evangelische Profil der Schule spielt für armenisch-stämmige Menschen, die nach dem Völkermord Zuflucht in Syrien fanden, eine wichtige Rolle. Die Gemeinde versucht, dem Krieg zum Trotz seit 2011 weiterhin eine gute Bildung zu ermöglichen. Das Erdbeben von 2023 zerstörte jedoch wesentliche Räume, die wieder aufgebaut werden müssen.

Die Unterstützung erfolgt via Gustav-Adolf-Werk, das deutsche Pendant zur Prot. Solidarität Schweiz.

www.gustav-adolf-werk.de

Flüchtlingssonntag vom 21. Juni 2026

HEKS-Kollekte für Nothilfe im Gazastreifen

HEKS unterstützt die notleidende Zivilbevölkerung - vor, während und nach dem Krieg. Die Menschen im Gazastreifen und in Israel hoffen auf Frieden, doch die Lage bleibt katastrophal. Es fehlt an Wasser, Essen und Medikamenten. HEKS hilft seit Beginn des Kriegs, gemeinsam mit Partner vor Ort. Die Menschen erhalten Baumaterial für Notunterkünfte, Bargeld und jetzt auch Unterstützung beim Wiederaufbau.

www.heks.ch/nothilfe-israel-palaestina.